



Denken und Handeln in den Nachhaltigkeitsdimensionen
Umwelt, Wirtschaft, Gesellschaft

Massnahmenplan des Gemeinderates

21. November 2011

Einwohnergemeinde Rüderswil
Gemeinderat
Dorfstrasse 116
3437 Rüderswil

Telefon 034 496 20 20
info@ruederswil.ch
www.ruederswil.ch

Umwelt

2011

Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Natur und Landschaft	Wir erhalten unsere intakte Landschaft und fördern die Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen.												
Wir wollen eine intakte Landschaft und naturnahe Lebensräume erhalten. Dabei denken wir an Kultur- und Landschaftselemente wie Feuchtgebiete, Trockenwiesen, Hecken, Bäume und dergleichen. Es ist uns wichtig, die Artenvielfalt von Tieren und Pflanzen zu fördern. Diesem Ziel dient die Erhöhung des ökologischen Vernetzungsgrades. Wir sensibilisieren die Bevölkerung mit einer gezielten Beratung und Öffentlichkeitsarbeit.	Wir pflegen unsere intakte Landschaft und naturnahe Lebensräume.	Verbesserung des Unterhaltes der Wanderwege		X	X	X	X	X	W/F	GS	FP - VA	EK	
		Zivilschutzeinsatz zur Aufwertung der Landschaft		X	X		X	X	OS/L	GS			
		Umwelteinräte der Schulen zur Sensibilisierung der Bevölkerung			X		X	X	BIL	GS			
	Wir fördern die Artenvielfalt heimischer Tiere und Pflanzen.	Weiterführung der Ausrichtung von Vernetzungsbeiträgen		X	X	X	X	X	W/F	GS			
		Optimierung von Beratung und Information – auch zur Erhöhung des Vernetzungsgrades		X	X	X	X	X	W/F	GS			
		Weiterführung der Baumpflanzaktion		X		X		X	W/F	GS			
		Unterstützung der Bekämpfung eingeschleppter Pflanzen (Neophyten)			X	X	X	X	W/F	GS			

Umwelt

2011

Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Handlungsfelder													
Energie	Unser Interesse gilt dem Einsatz erneuerbarer Energien und dem energiesparenden Verhalten.												
Die Erhöhung der Energieeffizienz hat für uns einen hohen Stellenwert. Unser Augenmerk gilt auch einem energiesparenden Verhalten der Bevölkerung. Mit entsprechenden Informationsaktivitäten versuchen wir, das Interesse unserer Bürgerinnen und Bürger zu gewinnen. Die Förderung erneuerbarer Energien ist ein Gebot der Stunde. Nach dem Dafürhalten des Gemeinderates müsste es der Gemeinde gelingen, eine Vorbildrolle einzunehmen und Anreize zum Umstieg auf erneuerbare, auch lokal vorhandene Energieressourcen zu schaffen.	Wir erhöhen die Energieeffizienz öffentlicher Bauten.	Ganzheitliche Prüfung der Möglichkeiten zur Steigerung der Energieeffizienz der Gemeindebauten im Rahmen von Sanierungsprojekten			X				ÖS/L	GS	FP - VA	EK	
		Ausrichtung des Gemeindehauses auf den Minergiestandard		X					ÖS/L	GS			
	Wir fördern ein energiesparendes Verhalten der Bevölkerung.	Bekanntmachung der Energieberatungsstelle		X	X	X	X	X	PRA	GS			
		Wiederkehrende Durchführung eines Energie-Apéros			X		X	X	PRA	GS			
		Projektarbeit zur Sensibilisierung von Schüler/innen und Eltern zur energiesparenden Absolvierung des Schulweges	Projekt „Schuel(z)wäg“	X		X		X	BIL	GS			

Umwelt

2011

Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB	
				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung				
														Handlungsfelder
Energie	Unser Interesse gilt dem Einsatz erneuerbarer Energien und dem energiesparenden Verhalten.													
	Wir fördern die Nutzung erneuerbarer Energien.	Prüfung des Beitrittes zum Berner Energieabkommen (BEakom)				X			V/E	GS	FP - VA	EK		
		Prüfung der Machbarkeit von Solaranlagen auf Gemeindebauten				X			ÖS/L	GS				
		Aufforderung der Waldbesitzer zur Holznutzung		X	X	X	X	X	V/E	GS				
Rohstoffe	Bei der öffentlichen Beschaffung legen wir Gewicht auf ökologische Kriterien.													
Bei Arbeitsvergaben durch die Gemeinde sollen ökologische Kriterien stärker gewichtet werden. Bei Neubau- und Sanierungsprojekten der Gemeinde achten wir auf schadstoffarme und ökologisch günstige Baumaterialien. Im Unterhalt der gemeindeeigenen Bauten und Anlagen sollen vermehrt ökologisch verträgliche Produkte eingesetzt werden.	Wir erhöhen die Gewichtung ökologischer Kriterien bei der öffentlichen Beschaffung.	Erlass von Weisungen		X	X				PRA	GS	FP - VA	EK		
	Wir verwenden in öffentlichen Bauten und Anlagen schadstoffarme (Bau-)Materialien und ökologisch verträgliche Produkte.	Ausrichtung von Neubau- und Sanierungsprojekten auf den Einsatz schadstoffarmer (Bau-)Materialien		X	X	X	X	X	ÖS/L	GS				
		Umsetzung bestehender Normen zum Einsatz ökologisch verträglicher Produkte beim Unterhalt öffentlicher Bauten		X	X	X	X	X	ÖS/L	GS				

Umwelt										2011			
Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
Handlungsfelder				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Wasser	Wir gewährleisten eine hohe Trinkwasserqualität und sorgen für einen guten Unterhalt der Wasserversorgung.												
Wasser ist ein kostbares Gut. Rüderswil weist eine hohe Trinkwasserqualität aus, welche sich auch eignen könnte, vermarktet zu werden. Der optimale Unterhalt unserer Wasserversorgungsanlagen ist uns wichtig.	Wir unterhalten unsere Wasserversorgungsanlagen optimal.	Berichterstattung über die wiederkehrende Überprüfung der Wasserversorgungsanlagen auf ihre Betriebstauglichkeit			X				V/E	GS	FP - VA	EK	
	Wir lancieren die Idee der Vermarktung der hohen Trinkwasserqualität.	Prüfung der Machbarkeit eines Anschlusses an eine bestehende Vermarktungsorganisation					X		PRA	GS			
Boden	Wir wollen den Bodenverbrauch mindern und die Bodenqualität verbessern.												
Der Bodenverbrauch pro Kopf der Schweizer Bevölkerung ist hoch. Der Gemeinderat will mit verbrauchsmindernden Bestimmungen in der baurechtlichen Grundordnung Gegensteuer geben und sich politisch engagieren, um eine bessere Ausnützung bestehender Bauten zu ermöglichen. Die Schadstoffbelastung soll auf tiefem Niveau gehalten und die Verdichtung des Bodens verringert werden.	Wir mindern den Bodenverbrauch.	Baurechtliche Ermöglichung des verdichteten Bauens				X	X		PRA	GS	FP - VA	EK	
		Politische Einflussnahme zur Ermöglichung einer besseren Ausnützung bestehender Bauten durch Lobbying auf regionaler Ebene		X	X	X	X	X	PRA	GS			

Umwelt										2011				
Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB	
				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung				
Boden	Wir wollen den Bodenverbrauch mindern und bestehende Bauten besser ausnützen lassen.													
		Aktivität zur Information der Liegenschaftseigentümer/innen über die Möglichkeiten der Ausnutzung eigener Bauten			X					PRA	GS			
	Wir halten die Schadstoffbelastung auf tiefem Niveau und verringern die Verdichtung des Bodens.	Animation der Landwirtschaftsbetriebe zum Mitmachen beim kantonalen Förderprogramm (Erosionsschutz, Ammoniakverflüchtigung, Fruchtfolgen)		X	X	X	X	X		W/F	GS	FP - VA	EK	

Wirtschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
Handlungsfelder				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Arbeitsmarkt und Know-how	Wir erhalten und fördern das Arbeitsplatzangebot und legen Wert auf qualifizierte Arbeitskräfte.												
Der Gemeinderat trifft die nötigen Massnahmen, um das lokale Arbeitsplatzangebot zu erweitern. Damit in der Gemeinde vorhandene Arbeitsplätze in Rezessionsphasen nicht verlorengehen, will der Gemeinderat nach Möglichkeit antizyklisch investieren. Ausserdem fördern wir die Verfügbarkeit von genügend qualifizierten Arbeitskräften, indem wir Unternehmen mit Ausbildungsplätzen unterstützen.	Wir streben eine Verbesserung des lokalen Arbeitsplatzangebotes an.	Prüfung der Ausscheidung einer Gewerbezone im Rahmen der Revision der baurechtlichen Grundordnung				X	X		PRA	GS	FP - VA	EK	
	Wir fördern die Verfügbarkeit von genügend qualifizierten Arbeitskräften.	Einräumung von Vorteilen im Rahmen von kommunalen Arbeitsvergaben bei Ausweis von Ausbildungsplätzen		X	X				PRA	GS			
		Unterstützung ortsansässiger Unternehmen mittels Ausrichtung eines kommunalen Beitrages pro Ausbildungsplatz			X				PRA	GS			
	Wir stützen den Arbeitsmarkt in Rezessionsphasen im Rahmen unserer Möglichkeiten.	Antizyklische Investitionstätigkeit der Gemeinde in Rezessionszeiten		Je nach Situationsentwicklung					PRA	GS			

Wirtschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
Handlungsfelder				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Wirtschaftsstruktur	Wir wollen die Attraktivität unserer Gemeinde als Wirtschaftsstandort erhöhen.												
Wir setzen uns politisch für die Zufahrt Emmental als wichtige Verkehrsanbindung für die Wirtschaft ein. Die Zusammenarbeit und Vernetzung zwischen Wirtschaft und Gemeinde werden gezielt gefördert. Durch die (Um-)Nutzung leer stehender Gebäude und weitere zeitgemässe Massnahmen schaffen wir für Unternehmen gute Infrastrukturvoraussetzungen.	Wir fördern die Zufahrt Emmental als wichtige Verkehrsanbindung der Wirtschaft.	Politische Einflussnahme zugunsten der Zufahrt Emmental durch gezieltes Lobbying und Einsitznahme in verschiedenen Organisationen		X	X	X	X	X	PRA	GS	FP - VA	EK	
		Beteiligung an Vernehmlassungen und Teilnahme an Mitwirkungsverfahren zur Zufahrt Emmental		X	X	X	X	X	PRA	GS			
	Wir fördern die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Gemeinde.	Wiederkehrende Organisation eines kommunalen Wirtschafts-apéros - auch zur Förderung des Networkings				X		X	PRA	GS			
	Wir schaffen gute Infrastrukturvoraussetzungen.	Bestandesaufnahme und Umsetzungsplanung rund um die Möglichkeiten einer (Um-)Nutzung leer stehender Gebäude					X		PRA	GS			
		Prüfung des Anschlusses des Gemeindegebietes an das Glasfasernetz			X	X	X		PRA	GS			

Wirtschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
Handlungsfelder				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Öffentlicher Haushalt	Wir erhalten einen gesunden Finanzhaushalt und betreiben eine längerfristige Investitionsplanung.												
Prioritäres Ziel ist die Aufrechterhaltung eines gesunden Finanzhaushaltes. Rüderswil soll im regionalen Gemeindevergleich eine tiefe Steueranlage beibehalten können. Mit einer auf zehn Jahre ausgelegten Investitionsplanung für kommunale Hoch- und Tiefbauten will der Gemeinderat vorausschauend agieren und den Mittelbedarf frühzeitig erkennen.	Wir bewahren gesunde Gemeindefinanzen.	Erzielung von Finanzkennzahlen, welche besser sind als das kantonale Mittel		X	X	X	X	X	FIN	FV	FP - VA	EK	
		Rollende Investitionsplanung für kommunale Hoch- und Tiefbauten über einen Zeitraum von zehn Jahren		X	X	X	X	X	FIN	FV			
		Regelmässige Überprüfung der Wirtschaftlichkeit der kommunalen Aufgabenerfüllung						X	PRA	GS			
		Überprüfung der Eignung und der politischen Opportunität jährlich wiederkehrender Ausgaben						X	FIN	FV			
	Wir verteilen finanzielle Mittel ausgewogen und gerecht.	Jährlich wiederkehrender Erlass finanzpolitischer Vorgaben des Gemeinderates im Rahmen der Aufforderung zu Finanzplanung und Budgetierung		X	X	X	X	X	FIN	FV			

Wirtschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
Handlungsfelder				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Öffentlicher Haushalt	Wir erhalten einen gesunden Finanzhaushalt und betreiben eine längerfristige Investitionsplanung.												
	Im regionalen Gemeindevergleich weisen wir eine tiefe Steueranlage aus.	Sorgfältige Klärung des Steuerwohnsitzes beim Zuzug natürlicher Personen		X	X	X	X	X	PRA	GS	FP - VA	EK	
		Sorgfältige Klärung von Steuerteilungsansprüchen der Gemeinde		X	X	X	X	X	PRA	GS			
Behörden und Verwaltung	Unsere Behörden- und Verwaltungsorganisation präsentiert sich zeitgemäss und aufgeschlossen.												
Rüderswil soll über eine schlanke, zweckmässige Behörden- und Verwaltungsorganisation verfügen. Die Ressourceneffizienz soll durch klare Rollenverständnisse von Behörden und Verwaltung günstig beeinflusst werden. Mit einer angemessenen Öffentlichkeitsarbeit will der Gemeinderat das Erscheinungsbild einer engagierten und aufgeschlossenen Gemeinde bewirken.	Wir begegnen Schnittstellenproblemen in der Behörden- und Verwaltungsorganisation durch Differenzierung zwischen strategischer und operativer Aufgabenerfüllung.	Schaffung von Leitlinien zu Rollen und Zusammenarbeit von Behörden und Verwaltung			X	X			PRA	GS	FP - VA	EK	
	Wir fördern ein aufgeschlossenes Erscheinungsbild der Gemeinde.	Schaffung von Vorgaben für einen einheitlichen, modernen und ansprechenden Auftritt von Behörden, Verwaltung und Schulen		X	X				PRA	GS			

Wirtschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
Handlungsfelder				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Behörden und Verwaltung	Unsere Behörden- und Verwaltungsorganisation präsentiert sich zeitgemäss und aufgeschlossen.												
	Wir verbessern die Öffentlichkeitsarbeit der Behörden- und Verwaltungsorganisation.	Überprüfung und allenfalls Aktualisierung des gemeindeeigenen Informationskonzeptes			X					PRA	GS	FP - VA	EK
		Bekanntmachung des allenfalls aktualisierten Informationskonzeptes bei Behörden, Verwaltung und Schulen			X					PRA	GS		
	Wir verfügen über eine zweckmässige und schlanke Behörden- und Verwaltungsorganisation.	Projektarbeit zur ganzheitlichen Überprüfung der Eignung der aktuellen Aufbauorganisation von Behörden und Verwaltung			X	X				PRA	GS		

Gesellschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Wohnqualität	Rüderswil verfügt über einen gesunden Lebensraum mit attraktiven Naherholungsgebieten.												
Dem Gemeinderat ist es wichtig, einen attraktiven, gesunden Lebensraum zu erhalten. Dementsprechend soll die Ortsplanung auf eine ausgewogene, die Wohnqualität stützende Zonenordnung ausgerichtet werden. Dem Schutz und der Pflege der Naherholungsgebiete wird ein besonderes Augenmerk gewidmet.	Wir erhalten und pflegen einen attraktiven, gesunden Lebensraum.	Ausrichtung der Ortsplanung auf eine ausgewogene, die Wohnqualität fördernde Zonenordnung			X	X		PRA	GS	FP - VA	EK		
		Investitionsplanung zu Schutz und Pflege der Naherholungsgebiete und zur Ausgestaltung von Verweleinrichtungen, Dorfeingängen und weiteren Massnahmen zur Attraktivierung des Wohnortes		X	X	X		ÖS/L	GS				
	Wir vermarkten unser Image als attraktive Gemeinde.	Evaluation eines angemessenen Ortsmarketings mit entsprechender Öffentlichkeitsarbeit (Auftritte in Medien und an Ausstellungen, Angebotsflyer und dergleichen)		X	X			PRA	GS				

Gesellschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Mobilität	Wir setzen uns für den Öffentlichen Verkehr ein und begrüssen auch alternative Mobilitätsformen.												
Der Öffentliche Verkehr gewinnt zunehmend an Bedeutung. Es gilt, das bestehende Angebot zu erhalten und, wo machbar, punktuell zu ergänzen. Der Gemeinderat ist offen für alternative Mobilitätsformen. Mitfahrkonzepte oder die Idee eines Bürgerbusses können geeignet sein, durch die Gemeinde unterstützt zu werden.	Wir erhalten den Öffentlichen Verkehr und bauen ihn nach Möglichkeit aus.	Bilanzierung und allenfalls Optimierung des Engagements der eigenen Gemeinde zugunsten des Öffentlichen Verkehrs auf übergeordneter Ebene				X		PRA	GS	FP - VA	EK		
		Aktivität zur Herbeiführung einer attraktiven Moonliner-Verbindung				X		PRA	GS				
	Wir propagieren alternative Mobilitätsformen.	Bekanntmachung geeigneter Mitfahrkonzepte					X	PRA	GS				
		Machbarkeitsabklärung rund um den Betrieb eines Bürgerbusses					X	PRA	GS				
Sicherheit	Wir wollen ein hohes Sicherheitsempfinden der Bevölkerung erhalten.												
Dem Gemeinderat ist das hohe Sicherheitsempfinden der Bevölkerung wichtig. Ungute Situationsentwicklungen will er frühzeitig erkennen und nötigenfalls Massnahmen ergreifen.	Wir erhalten einen sicheren Lebensraum.	Erfassung der Brennpunkte im öffentlichen Raum und Massnahmendefinition			X			OS/L	GS	FP - VA	EK		
Kultur und Freizeit	Die Vereinskultur und die Freiwilligenarbeit ganz allgemein verdienen unsere Unterstützung.												
Der Gemeinderat anerkennt die	Wir anerkennen und	Fortführung der		X	X	X	X	X	BIL	GS	-	E K	

Gesellschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
Handlungsfelder				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
grosse Bedeutung der Vereinstätigkeiten. Er will seine Unterstützungspraxis weiterführen und die Freiwilligenarbeit, welche einen sehr hohen Stellenwert geniesst, ganz allgemein fördern.	unterstützen Vereinstätigkeiten.	Unterstützungspraxis für Vereine											
	Wir anerkennen und fördern die Freiwilligenarbeit.	Sporadische Durchführung eines Anlasses zur Anerkennung der Freiwilligenarbeit					X		SOZ	GS			
		Prüfung der Idee zur Schaffung einer Börse für Freiwilligenarbeit			X				SOZ	GS			
Bildung	Wir setzen uns für eine hohe Bildungsqualität ein.												
Rüderswil soll über eine intakte, aufgeschlossene Schule mit professioneller Organisation, hoher Bildungsqualität und guten Rahmenbedingungen für Schülerschaft und Lehrpersonen verfügen. Mit Blick auf die Berufswahl der Schulabgängerinnen und -abgänger pflegt die Schule Kontakte zu den Lehrbetrieben. Die Erwachsenenbildungsangebote in Gemeinde und Region erfahren unsere Unterstützung.	Wir erhalten eine intakte, aufgeschlossene Schule.	Verankerung einer professionellen Schulorganisation		X	X	X	X	X	BIL	GS	FP - VA	EK	
		Umsetzung eines professionellen Selektionsverfahrens für Lehrpersonen		X	X	X	X	X	BIL	GS			
		Unterstützung eines zeitgemässen Weiterbildungsangebotes für Lehrpersonen		X	X	X	X	X	BIL	GS			

Gesellschaft

2011

Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Handlungsfelder	Wir setzen uns für eine hohe Bildungsqualität ein.												
Bildung	Die Lehrbetriebe in der Gemeinde werden schulseitig unterstützt.	Prüfung eines wiederkehrenden Berufsbildungsanlasses zur Zusammenführung des Know-hows von Schule und Lehrbetrieben und Einbezug der Erkenntnisse in die Berufswahlaktivitäten der Schule		X					BIL	GS	FP - VA	EK	
		Publikation der Lehrbetriebe in der Gemeinde und Anerkennung des Engagements	X	X	X	X	X	BIL - PRA	GS				
	Wir unterstützen die Erwachsenenbildung.	Verankerung der Zuweisung der Erwachsenenbildung in das Ressort Bildung		X	X			PRA	GS				
		Unterstützung und Bekanntmachung des Erwachsenenbildungsangebotes in Gemeinde und Region	X	X	X	X	X	BIL	GS				

Gesellschaft										2011			
Leitbild des Gemeinderates Handlungsfelder	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Gemeinschaft	Der soziale Zusammenhalt und die gegenseitige Solidarität werden gefördert.												
Die Vernetzung der Gemeindebürgerinnen und -bürger ist dem Gemeinderat ein Anliegen. Der Zusammenhalt und das Zusammenleben sollen durch die Ausgestaltung von Begegnungsorten und geeignete Veranstaltungen gefördert werden.	Wir schaffen Begegnungsorte.	Bestandesaufnahme und Nutzungsförderung möglicher Begegnungsorte				X			W/F	GS	FP - VA	EK	
	Wir fördern die Vernetzung der Gemeindebürgerinnen und -bürger.	Prüfung von Massnahmen zur Förderung des Zusammenlebens und der Beziehungsnetze durch dezentrale Veranstaltungen					X		SOZ	GS			
		Konzeptgemässe Unterstützung eines Freitagabend-Apéros				X	X	X	PRA	GS			
Chancengleichheit	Wir tragen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei.												
Wir leisten einen Beitrag an die Vereinbarkeit von Familien- und Berufsarbeit, indem wir nach Bedarf Kinderbetreuungsangebote realisieren.	Wir anerkennen die Vereinbarkeit von Berufs- und Familienarbeit.	Umsetzung von Kinderbetreuungsangeboten nach Bedarfsabklärung		X	X	X	X	X	BIL	GS	FP - VA	EK	

Gesellschaft

2011

Leitbild des Gemeinderates	Ziele	Massnahmen	Zielwert	Zeithorizont					Zuständigkeiten		FIN	CON	NHB
Handlungsfelder				11	12	13	14	ff.	Ressort	Verwaltung			
Partizipation	Wir wollen das Interesse an Behördenfunktionen steigern.												
Die Rahmenbedingungen für die Behördenarbeit sollen attraktiver werden und regelmässig überprüft und optimiert werden.	Wir schaffen gute Rahmenbedingungen für die Behördenarbeit.	Schaffung einer Plattform für die Weitergabe der Erfahrungen aus der Behördenarbeit			X	X				PRA	GS	FP - VA	EK

Abkürzung	Ressort	Abkürzung	Verwaltungsabteilung
PRA	Präsidiales - Bauwesen	GS	Gemeindeschreiberei
FIN	Finanzen	FV	Finanzverwaltung
W/F	Weg- und Friedhofwesen	<i>Übrige Legende</i>	
SOZ	Soziales	FIN	Finanzplanung
BIL	Bildung	CON	Controlling
OS/L	Öffentliche Sicherheit - Liegenschaften	NHB	Nachhaltigkeitsbeurteilung - über die Projekt-/Massnahmenprüfung mittels Nachhaltigkeitskompass kann fallweise bei Projektstart entschieden werden
		FP	Finanzplanung
		VA	Voranschlag (Budget)
		EK	Erfolgskontrolle - halbjährlich wiederkehrende Standortbestimmungen und Aktualisierungen des Gemeinderates Ende Januar und Ende August